

CGS 323 8300 P0061 (C)



**Anlage zur Betriebsanleitung
Annex to operating instructions
Annexe au mode d'emploi
GHG 690 7003 P0001**

Montageanleitung für
schlagwettersgeschützte Leuchte
Typ: dTLG 86 250



Cooper Crouse-Hinds GmbH

Neuer Weg - Nord 49
D 69412 Eberbach / Germany
Telefon 06271 / 81- 500
Telefax 06271 / 81- 476
Internet: <http://www.CEAG.de>
E-Mail: Info@ceag.de

Anlage zur Betriebsanleitung GHG 690 7003 P0001

Annex to operating instructions GHG 690 7003 P0001

Annexe au mode d'emploi GHG 690 7003 P0001

1 Sicherheitshinweise



Achtung! Diese Anlage zur Betriebsanleitung darf nur zusammen mit der Originalanleitung

" GHG 690 7003 P0001 "

verwendet werden.

Beachten Sie die nationalen Sicherheits- und Unfallverhütungsvorschriften.

2 Verwendungsbereich

Die schlagwettergeschützte Scheinwerferleuchte dTLG 86 250 für Halogen-Metalllampen und Natriumdampf-Hochdrucklampen ist gemäß DIN EN ISO 9001 entwickelt, gefertigt und geprüft worden. Es entspricht den in der Konformitätserklärung aufgeführten Normen.

Die Scheinwerferleuchte dTLG 86 250 ist aufgrund ihrer hohen Leuchtintensität besonders zur wirtschaftlichen Ausleuchtung von Kohlebunkern, Bandübergabestationen, im Schachtbereich sowie als ortsveränderliche Leuchte auf Streckenvortriebsmaschinen in schlagwettergefährdeten Bereichen geeignet!

3 Montage

Die Montage der Leuchten kann mittels Ringschrauben (DIN 580) an Tragseilen erfolgen (10 Stück optional als Zubehör unter Bestellnummer GHG 690 1921 R0003 lieferbar).

Über die zwei Bohrungen M10 an der Oberseite der Leuchtgehäuse können die Leuchten an Laschen oder Gerüstprofilen angeschraubt werden (siehe Bild 1).

Werden die als Zubehör lieferbaren Aufhängebügel verwendet,

Typ L218 Bestellnr. GHG690 1913 R0001,
Typ L430 Bestellnr. GHG690 1913 R0002,

sind diese seitlich an den Leuchtgehäusen befindlichen Bohrungen M10 anzuschrauben.

Die Befestigungsschrauben müssen der Befestigungsöffnung angepasst sein. Sie dürfen die Befestigungsöffnungen nicht beschädigen (z.B. Verwendung einer Unterlegscheibe) und sind fest anzuziehen.

Bei übermäßigem Anziehen kann das Gerät beschädigt werden.

4 Technische Angaben

Explosionsschutz:	Ex I M2 Ex de I
Konformitätsbescheinigung:	BVS 03 ATEX E 102
Bemessungsspannung:	230 V (+6 / -10%) 50 / 60 Hz
Leuchtmittel gem. Konformitätsbescheinigung:	Halogen-Metallampendampflampe
Typ:	Natriumdampf-Hochdrucklampe HQI-TS 250W, HRI-TS 250W, MHN-TD 250W NAV-TS 250W
Zulässige Umgebungstemperatur:	-20° C bis +40° C
Zul. Lagertemperatur in Originalverpackung:	-50° C bis +80° C
Schutzart nach EN/IEC 60529:	IP 65
Schutzklasse nach EN/IEC 60598:	I - wird von der Leuchte erfüllt.
PE - Anschlussklemmen:	max. 10 mm ²
Leergewicht:	ca. 45,00 kg

5 Einsetzen der Lampe

Achtung:
Den Sofittenlampeneinsatz nur mit einem trockenem Tuch anfassen.
Der Lampeneinsatz ist beim Einsetzen bis zum spürbaren Einrasten der Sockelteile in die Fassung einzudrücken.

Bei Abweichungen der Nennspannungen >5% sind die Angaben der Lampenhersteller zu beachten.

Die Leuchtmittel gehören nicht zum Lieferumfang.

Das Einsetzen des Leuchtmittels in die Lampenfassung der Leuchte wird wie folgt durchgeführt:

Den Glashaltering aus dem Leuchtgehäuse herausdrehen. Dazu muss zunächst die Sechskantsicherungsschraube M5 im Glashaltering gelöst werden. Die Lampenfassung ist dann zugänglich und das Leuchtmittel kann in die Leuchte eingesetzt werden.

Die Leuchten sind serienmäßig für den Einsatz von Halogen-Metallampendampflampen ausgeliefert.

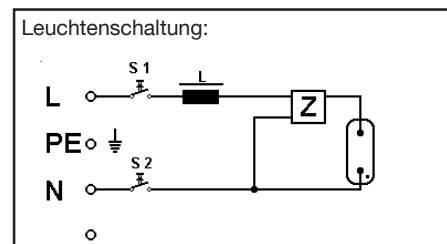
Der Fassungsträgerabstand beträgt dafür 149 mm. Sollen Natriumdampflampen eingesetzt werden, so sind die Fassungsträger auf 193 mm Fassungsträgerabstand umzubauen (entsprechende Gewindebohrungen sind vorhanden).

Ist die Leuchte dTLG mit einer "Streuscheibe mit Reflektor" ausgestattet, so ist zum Entfernen dieser Einheit zuerst der Sicherungsring für die Fixierung zu entfernen. Nach dem Einsetzen des Leuchtmittels werden die Leuchten in umgekehrter Reihenfolge durch Einschrauben des Glashalteringes verschlossen.

Es ist darauf zu achten, dass sich die Sechskantsicherungsschraube bei verschlossener Leuchte zwischen zwei Kennzeichnungsrippen befindet.

6 Elektrischer Anschluss

Im Anschlusskasten befinden sich 4 Anschlussklemmen einschließlich PE Klemme für maximal 10 mm² Leiterquerschnitt. Eine Durchgangsverdrahtung ist nur 1-phasig möglich.

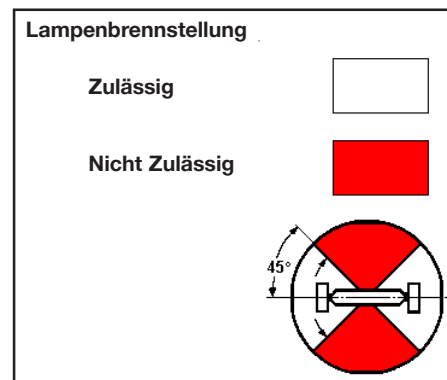


7 Reparatur / Instandsetzung

Instandsetzungsarbeiten / Reparaturen dürfen nur mit Cooper Crouse-Hinds (CCH) oder CEAG Originalersatzteilen vorgenommen werden.

Reparaturen, die den Explosionsschutz betreffen, dürfen nur von CCH oder einer qualifizierten Elektrofachkraft in Übereinstimmung mit national geltenden Regeln durchgeführt werden (EN 6007917).

Umbauten oder Änderungen am Betriebsmittel sind nicht gestattet; ausgenommen ist das Anbringen von Original CEAG - Zubehörteilen.



**Konformitätserklärung
Declaration of conformity
Déclaration de conformité**

BVS 03 ATEX E 102